



Sammlung Theaterzettel

Großer Maskenball in den dekorierten Lokalen der Hofbühne, des Theater- und Konzertsaales

1887-02-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Dienstag, den 22. Februar 1887:

Grosser Maskenball

in den dekorirten

vereinigten Localen der Hofbühne,

Anfang Abends 8 Uhr.

des Theater- und Concert-Saales.

Ende Morgens 5 Uhr.

Die Zugänge zu den verschiedenen Localen, sowie auch die Kassen werden um 7 Uhr geöffnet.



Um halb 1 Uhr wird in der Bühnenloge (Rheinseite) ein Genius erscheinen, in dessen Glückssrad unter Aufsicht des Nummern eingelegt sind. — Hierauf zieht der Genius 15 Nummern aus dem Glückssrad, deren Inhaber gegen Abgabe ihrer Looses nachstehende Preise.

Donnerstag, den 24. Februar, 8 Uhr abends, und an den darauf folgenden Tagen auf dem Hofftheater-Bureau in Mannheim.

- 1) 1 Parterre-Abonnement für 12 Vorstellungen.
2) 1 Dame, verhüllt.
3) 1 Ballier, verhüllt, fünftätig.
4) 1 Etagere aus massivem Bronze.
5) 1 Salontafel ovale poll., mit Patentbeinner.
6) 1 Abonnement in die Reserve-Loge 3. Ranges für 30 Vorstellungen.

- 7) 1 Broschurkarte ausger. mit Plakaten.
8) 1 Stuhl mit 12 wechselbaren Kleiderköpfen.
9) 1 Parterre-Abonnement für 15 Vorstellungen.
10) 1 Paar verhüllte Brodkörbe.
11) 1 verhüllte Biscuitkiste.
12) 1 verhüllte Brodkörbe.
13) 1 Paar verhüllte Brodkörbe.
14) 1 verhüllte Biscuitkiste.
15) 1 Abonnement in die Reserve-Loge 3. Ranges für 15 Vorstellungen.

Die Gewinner der Abonnements sollen einmal auf eine andere Person übertragen.

Der Steinmetz dieser Lotterie ist für den Ergründung-Pensionsfonds des Grossherzogtums bestimmt. Preis je 1 Mark und auf dem Hofftheater-Bureau, in der Wohnung des Portiers und am Zeitungs-Kiosk von Sonntag den 20. Februar an, im Vorraum zu haben. Die bis zum Beginn des Balles nicht ausgezogenen Preise werden abends wieder an den Kassen, sowie an einer im Hörsaal des Theaters errichteten Kasse, woselbst auch die Preise ausgeschüttet sind, verkauft. Die Preise werden später in den bislang leeren Plätzen beladen gewesen. Dienstag erwähnt, welche innerhalb 4 Wochen nach Ablösung des Balles nicht abgeholt sind, fallen der Kasse des eben genannten Pensionsfonds an.

Das im Concert-Saale des Theaters befindliche Glückssrad enthält 22000 Loose à 10 Pf. mit 120 Treffern. Die Aussicht darüber führt die Theater-Verwaltung. Der Ertrag wird gleichfalls dem ebenen genannten Fonds zugewiesen.

EINTRITTS-PREISE.

a. Ball-Localitäten:

In den vereinigten Sälen	mit dem Ende
Spreng in der Reserve-Loge des 1. Ranges im Theater-Saale	des freien Betriebes
Ganz Parterre-Logen	der verhüllten
Ganz Logen des 1. Ranges	verunigten Säle
Ganz Logen des 2. Ranges	
Reserve-Loge des 3. Ranges	

Diejenigen Logen-Abonnements, welche ihre Loge für diesen Ball behalten wollen, werden am Ende des dritten Montags, den 21. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, auf dem Hofftheater-Bureau abgegeben. Von 4 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen ebenfalls an die darunter vorgenannten Stellen abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigten Säle werden von Sonntag, den 20. Februar an auf dem Hofftheater-Bureau und am Zeitungs-Kiosk abgegeben.

b. Zuschauer-Räume:

	1 Mark	20 Pf.
Wache Loge des III. Ranges im Theater-Saale per Platz	1	
Reserve-Loge des III. Ranges im Theater-Saale		80
Gallerie im Theater-Saale		40
Gallerie des Concert-Saales	1	

Am den beiden Saal-Ausgängen werden von 11 Uhr an Contremarken ausgegeben, welche jedoch nicht mehr zur Rückkehr in die Zille berechtigen, sondern nur an den Kassen mit einer Aufzahlung von 1 Mark gegen neue Eintrittskarten umgetauscht werden können.

Niemals kann einen Platz verlassen und einen andern besuchen, ohne die dazu erforderliche Eintrittskarte besonders gelöst zu haben.

Auf die Gallerie des Concert-Saales, in die Logen und Reserve-Logen des dritten Ranges in die Gallerie-Loge, sowie auf die Theater-Gallerie des Theater-Saales werden keine Contremarken ausgegeben.

Ball-Dramung.

Der Zutritt in die Zille und Aufenthalt derselbst ist für jedermann nur im Bühnenkostüm oder im anständigen Maskenanzug möglich. Unter der Wache darf im Längsside Niedrigkeit ein Seiten- oder anderes Gewebe tragen, Überkleider, Decken, Spuren u. s. w. können am Gang an die davor entzettelten Seiten abgezogen werden. So dem an die Hände der Bühne angrenzenden Zimmer kann man sich während des Balles Anklage verschaffen und sich derselbst an- oder aussiedeln. Auch sind an diesem Ort Versteckmöglichkeiten vor heimige Ball-Meisterschaften häufig zu haben.

Warme Speisen werden nur in den Speisräumen neben dem großen Saale abgegeben.

Im Theater-Saale wird Bier glasweise nur an einem das selbst erlebten Buffet verabreicht und darf nicht anderwärts hin verbracht werden.

Reihenfolge der Tänze.

Im Concert-Saale:

- 1) Polka.
2) Walzer-Französische.
3) Polka-Chant und Flöte.
4) Walzer-Schweizer.
5) Polka-Mazurka-Czardasse.
6) Walzer-Hausse.
7) Walzer-Französische.
8) Polka-Schott und Harmonie.
9) Galopp-Unterprestiss.
10) Polka-Mazurka.
11) Walzer-Schott-Schott.
12) Walzer-Großpolka.
13) Walzer-Drei-Takte.
14) Polka-Mazurka-Eine für mich.
15) Polka-Nächtliche Trödelkirsche.
16) Walzer-Jede Trödelkirsche.
C. Faust.
F. Zillert.
Strenz.
C. Faust.
Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch den Marsch „Gruß an Breslau“ von C. Faust angezeigt.

17) Walzer-Drei-Takte.
18) Polka-Mazurka-Eine für mich.
19) Polka-Nächtliche Trödelkirsche.
20) Walzer-Jede Trödelkirsche.

21) Walzer-Großpolka.
22) Walzer-Chant und Flöte.
23) Walzer-Schott und Harmonie.
24) Walzer-Mazurka-Geburtstag.

25) Walzer-Hausse.
26) Walzer-Französische.
27) Walzer-Chant und Flöte.
28) Walzer-Schott und Harmonie.
29) Walzer-Mazurka-Geburtstag.

Im Theater-Saale:

- 1) Polka-Französ.
2) Schott-Walzer und Harmonie.
3) Eine 2-Polka.
4) Galopp-Altmährisch.
5) Polka-Mazurka-Die schone Polka.
6) Quadrille-Schott.
Strenz.
Dekker.
Pfeiffer.
Mittels.
Schirbel.
7) Walzer-Czardasse.
8) Polka-Mazurka und Op. der Polka-Preis.
9) Galopp-Kapfering-Champagner.
10) Quadrille-Nomad.
11) Polka-Mazurka-Geburtstag.
Mittels.
Schirbel.
12) Walzer-Wie es Schauspieler hören.
13) Polka-Mazurka-Französische.
14) Galopp-Jugend eines nachdrücklichen.
15) Walzer-Czardasse.
Mittels.
Schirbel.

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch den Marsch „Hoch Hababurg“ von Kral angezeigt.

16) Walzer-Wie es Schauspieler hören.
17) Polka-Mazurka-Französische.
18) Galopp-Jugend eines nachdrücklichen.
19) Walzer-Czardasse.

20) Walzer-Wie es Schauspieler hören.
21) Polka-Mazurka-Französische.
22) Galopp-Jugend eines nachdrücklichen.
23) Walzer-Czardasse.

24) Walzer-Wie es Schauspieler hören.
25) Polka-Mazurka-Französische.
26) Galopp-Jugend eines nachdrücklichen.
27) Walzer-Czardasse.

28) Walzer-Wie es Schauspieler hören.
29) Polka-Mazurka-Französische.
30) Galopp-Jugend eines nachdrücklichen.
31) Walzer-Czardasse.